

**Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Maßnahme  
"Umgestaltung Reininghauser Straße"****Beratungsfolge:**

| Datum      | Gremium |
|------------|---------|
| 03.11.2021 | Rat     |

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Gummersbach stimmt der überplanmäßigen Bereitstellung von Haushaltsmitteln für das Investitionsprojekt „Umgestaltung Reininghauser Straße“ (5.445) bis zu einem Gesamtbetrag von 180.000 Euro zu.

**Begründung:**

Während der Bauausführung zum Minikreisel in der Reininghauser Straße wurde festgestellt, dass die Erdarbeiten für die geplante Stützwand im Bereich des Grotenbachtiches nicht wie geplant ausgeführt werden können. Aufgrund der erforderlichen Baugrundverbesserung durch Tieferschachtung und Bodenaustausch wird die Baugrube so groß, dass das Glasfaserkabelpaket der Telekom im vorhandenen Gehweg freigelegt werden würde. Nach Rücksprache mit der Telekom ist eine Sicherung des freigelegten Kabelpaketes sowie eine Umverlegung der Kabel hier nicht möglich.

Gemeinsam wurde eine alternative Lösung erarbeitet. Anstelle der Baugrundverbesserung durch Tieferschachtung und Bodenaustausch soll der Baugrund mittels Rüttelstopfsäulen tragfähig hergestellt werden.

Für diese zusätzlichen Arbeiten hat die Firma Berster ein Nachtragsangebot eingereicht, das auch das Herstellen und den späteren Rückbau der erforderlichen Aufstellfläche für das Bohrgerät beinhaltet.

Die Beauftragung des Nachtrags soll im Betriebsausschuss am 10.11.2021 beschlossen werden.

Darüber hinaus hat sich im Verlauf der Maßnahme immer die Notwendigkeit kleinerer Aufträge ergeben, so z.B. für eine Kampfmitteluntersuchung oder den Abbau der Schrankenanlage.

Insgesamt ergibt sich daraus ein zusätzlicher Mittelbedarf in Höhe von rd. 180.000 € für das Gesamtprojekt.

Die zusätzlichen Haushaltsmittel werden bei den Investitionsprojekten 5.208 „P+R-Anlage Dieringhausen“ und 5.99 „Bushaltestellen im Stadtgebiet“ eingespart.